



Doris Graf

XPlacesToBe

Städtische Galerie
Bietigheim-Bissingen
3.10.2025 bis 12.4.2026
Eintritt frei



STÄDTISCHE GALERIE BIETIGHEIM-BISSINGEN

Doris Graf

XPlacesToBe

Part II: 3. Oktober 2025 bis 12. April 2026

Presseführung

Mittwoch, 1. Oktober 2025, 11 Uhr

mit der Künstlerin

Eröffnung

Donnerstag, 2. Oktober 2025, 19 Uhr

Die Künstlerin ist anwesend.

Städtische Galerie Bietigheim-Bissingen

Hauptstraße 60–64

74321 Bietigheim-Bissingen

Telefon 07142 74-483

Telefax 07142 74-446

galerie@bietigheim-bissingen.de

<http://galerie.bietigheim-bissingen.de>

STÄDTISCHE GALERIE BIETIGHEIM-BISSINGEN

Doris Graf

XPlacesToBe

Part II: 3. Oktober 2025 bis 12. April 2026

Es ist soweit! Die XPlacesToBe von Bietigheim-Bissingen stehen fest! Mehr als 800 Zeichnungen aus der Bevölkerung sind bei den Aktionen der Stuttgarter Künstlerin Doris Graf entstanden. Anlässlich des 50. Jubiläums zum Zusammenschluss von Bietigheim und Bissingen war sie hier zu Gast.

Bei verschiedenen Stadtfesten in diesem Sommer kam sie mit den Menschen vor Ort ins Gespräch und forderte sie auf, über ihre Stadt nachzudenken und ihre Lieblingsorte in Bietigheim-Bissingen zu zeichnen. Nach eingehender Analyse aller zeichnerischen Resultate entwickelte sie schließlich pikto-graphische Bilder, die nun in der Städtischen Galerie präsentiert werden. Weiterhin zu sehen sind auch eine Auswahl an Piktogrammen ihrer vorherigen Kunstaktionen in Europa, Südamerika und Afrika.

Der Dank geht an alle, die mitgemacht haben! Und die spannende Frage ist ja, wie Doris Graf die vielen Ideen wohl umgesetzt hat...?





Altstadt, Piktogramm und Zeichnungen



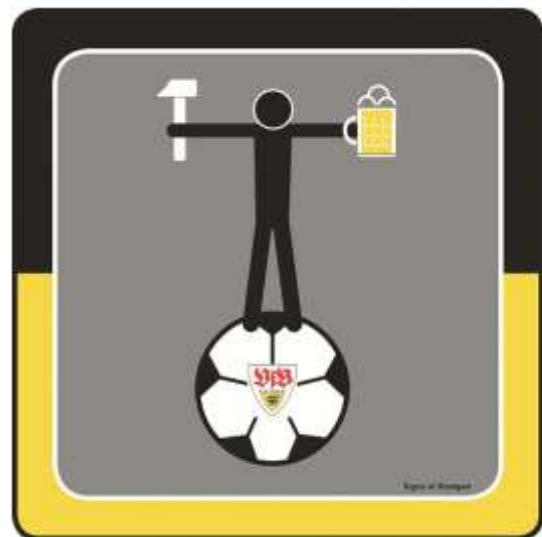


Natur



Zuhause

Das erste CityX-Projekt widmete Doris Graf ihrer Wahlheimat: Die Piktogramme **Signs of Stuttgart** und **Ich, Ulm** zeigten die jeweiligen Sehenswürdigkeiten, wie das Ulmer Münster oder den Stuttgarter Bahnhof, aber auch Gebräuche wie die schwäbische Kehrwoche. Gemeinsam haben beide Projekte eine auf das jeweilige Stadtwappen zurückzuführende Farbgebung in zwei Farben: die Piktogramme aus Stuttgart sind in schwarz-gelb gehalten, während für die aus Ulm schwarz-weiß gewählt wurde.



CityX – Signs of Stuttgart, 2012–15
li. Königstraße, re. After Work



CityX – Ich, Ulm, 2014/15
li. After Work, re. Shopping

Das CityX-Projekt **Ben, Istanbul** fand 2014/15 statt und bezog sich oftmals auf die Dualität der türkischen Stadt: Sowohl die beiden Kontinente Europa und Asien, als auch die Gegensätze und Gemeinsamkeiten von Christentum und Islam werden in den Piktogrammen deutlich. Denn vor allem die Religion war im 16-teiligen Stadtbild ein wichtiges, verbindendes Element.



CityX – Ben, Istanbul –
Appreciation, 2014/15

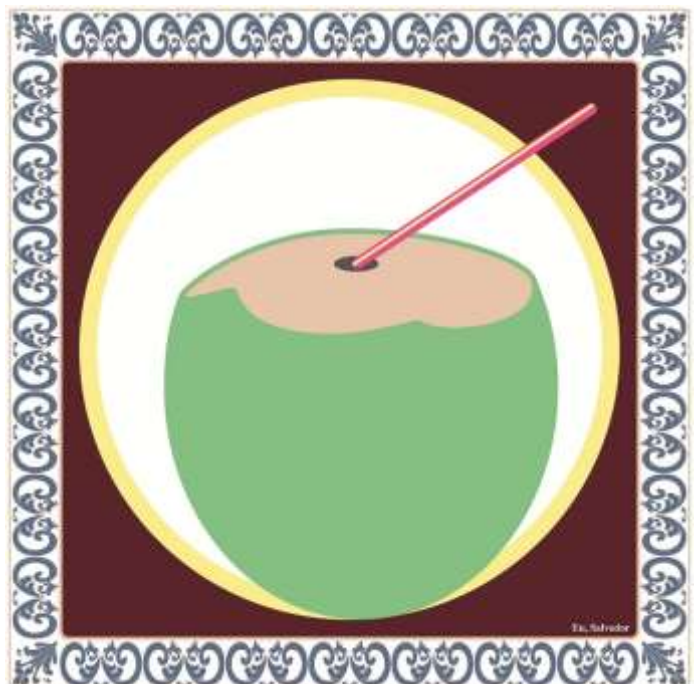


CityX – Ben, Istanbul –
Bazar, 2014/15

Das 2016/17 entwickelte CityX-Projekt **Eu, Salvador** zeugt von den Widersprüchen innerhalb der brasilianischen Bevölkerung: dem Stolz für ihre Kultur, aber auch die Konflikte innerhalb der Gesellschaft.



CityX – Eu, Salvador – Bahiana, 2016/17



CityX – Eu, Salvador – Côco, 2016/17

Das erste CityX-Projekt in Afrika **Eu, Maputo** fand 2018/19 in Maputo, der Hauptstadt von Mosambik statt. Viele Bewohner*innen zeichneten die Vielschichtigkeit der Stadt, welche auch in den Piktogrammen gespiegelt wird: die urbane Stadt, die Flagge des Landes oder die Korruption wurden festgehalten.



CityX – Eu, Maputo – My Love, 2018/19



CityX – Eu, Maputo – Temporary Living, 2018/19

Nachdem es bei dem Langzeitprojekt **CityX** um die Beziehung der Bevölkerung zu ihrer Stadt geht, stellte Doris Graf bei dem Projekt **Ich, Quarantäne** den momentanen Zustand der Menschen während der Corona-Pandemie bildnerisch dar. Dazu wählte sie auch hier eindrückliche Piktogramme als Mittel ihres künstlerischen Ausdrucks.



Ich, Quarantäne – Fenster zur Welt, 2020/21

Doris Graf

- 1968** geboren am 17. Mai in Krumbach
- 1989/90** Freie Zeichenschule München bei Prof. Hans Seeger
- 1990–95** Studium an der Kunsthochschule »Villa Arson«, EPIAR, Nizza
- 1993** DNAP (Diplôme National Arts Plastiques) mit Auszeichnung »Les Félicitations«
- 1993–95** Praktikum beim Design-Studio Sowden, Mailand
- 1994** Erasmus Stipendium Goldsmith's Academy London
- 1995** DNSP (Diplôme National Supérieur Expression Plastique) mit Auszeichnung »Mention«
- 1996–98** Aufbaustudium an der Akademie der Bildenden Künste Stuttgart
- 1997** Artist in Residence am Ars Electronica Center Linz
- 2006** Kunstpreis der Stadt Krumbach; Johann Georg Fischer Kunstpreis; Nagolder Kunstpreis
- 2014** Stipendium Karin Abt-Straubinger Stiftung »CityX - Eu, São Paulo«, im Rahmen des Deutschlandjahres 2013/14, Brasilien; Preisträgerin »Digitale Köpfe Deutschlands« von der Gesellschaft für Informatik e.V.
- 2015** Stipendium »HOCH OBEN IN DEN BERGEN«, Jenesien
- 2017** Kunstpreis »DISTINCIÓN A LA HUMILIDAD – DORA ALONSO«, Kuba

weitere zahlreiche Förderungen für ihre Projekte CityX in Havanna, Maputo, Ostfildern, Chicago, Prishtina, Tirana, Swansea, Albanien sowie »Ich, Bonhoeffer«, »Ich, Quarantäne«, »Stuttgart unter 21«, »Women in Mining«

Doris Graf lebt und arbeitet in Stuttgart

STÄDTISCHE GALERIE BIETIGHEIM-BISSINGEN

Doris Graf

XPlacesToBe

Part II: 3. Oktober 2025 bis 12. April 2026

Begleitprogramm

After-Work-Kurzführungen mit Apéritif

Den Wissensdurst direkt nach der Arbeit stillen: Erst die Highlights der Ausstellung entdecken und dann bei einem Glas Sekt, Saft oder Selters den Feierabend einläuten!

Donnerstag, 30. Oktober, 18 Uhr, mit Dr. Isabell Schenk-Weininger

Dienstag, 18. November, 17 Uhr, mit Dr. Petra Lanfermann

Donnerstag, 15. Januar, 17.30 Uhr, mit Dr. Petra Lanfermann

Mittwoch, 4. März, 16.30 Uhr, mit Dr. Isabell Schenk-Weininger

Donnerstag, 9. April, 17 Uhr, mit Dr. Petra Lanfermann

Familien-Fun-Freitage

Das besondere Museumserlebnis für die ganze Familie mit einer Kombination aus Führung und Workshop: Erst Hintergründe zu Doris Graf und ihren Piktogrammen erfahren, anschließend gemeinsam kreativ werden!

Freitag, 10. Oktober, 15 Uhr, mit Sina Klischies

Freitag, 13. März, 15 Uhr, mit Sina Klischies

Unser **umfangreiches Workshop-Programm** für Kinder und Jugendliche entnehmen Sie bitte dem gesonderten Flyer oder der Website!

Parallel zu sehen:

Linolschnitt heute XIII

Grafikpreis der Stadt Bietigheim-Bissingen

25. Juli bis 26. Oktober 2025

Bis zum 26. Oktober zeigt die Städtische Galerie Bietigheim-Bissingen einen höchst abwechslungsreichen Einblick in den zeitgenössischen Linolschnitt: Im Zuge des Grafikpreises »Linolschnitt heute XIII« sind in der gleichnamigen Ausstellung Werke von 45 Künstler*innen zu sehen, die sich unter den rund 500 Bewerbungen aus 33 Ländern durchsetzen konnten. Der alle drei Jahre ausgelobte Wettbewerb findet nun zum dreizehnten Mal statt und ist längst in Fach- wie Künstlerkreisen eine feste Institution.

Die Vielfalt der ausgewählten Kunstwerke reicht von klassischen Schwarz- und Weißlinienschnitten bis zu vielfarbigen Linolgemälden, von einer keramischen Arbeit bis zu einem Guckkasten mit bewegten und beleuchteten Linolschnittfolien, von handgefertigten Künstlerbüchern bis zu einem Trickfilm, für welchen Linolschnitte animiert wurden. Eine überaus abwechslungsreiche Ausstellung, die verblüfft und begeistert!



1. Preisträger: Sergei Moser, 1976, 2024

Öffnungszeiten

Di, Mi, Fr 14–18 Uhr

Do 14–20 Uhr

Sa, So und Feiertage 11–18 Uhr

24., 25., 31. Dez. geschlossen

Ab März gelten geänderte Öffnungszeiten!

Eintritt frei in beide Ausstellungen!

After-Work-Führungen: 4 € inkl. Getränk

Familien-Fun-Freitag: 10 € pro Familie

Private Gruppenführung: 60 € (Di–Fr zu den Öffnungszeiten) / 70 € (außerhalb der Öffnungszeiten und an Wochenenden)

Begrenzte Teilnehmerzahl!

Anmeldungen empfohlen unter 07142 74-483 oder galerie@bietigheim-bissingen.de

Die Städtische Galerie ist inklusive Sanitäreanlage barrierefrei.

Städtische Galerie Bietigheim-Bissingen

Hauptstraße 60–64

74321 Bietigheim-Bissingen

Telefon 07142 74-483

Telefax 07142 74-446

galerie@bietigheim-bissingen.de

<http://galerie.bietigheim-bissingen.de>